

DIN EN 1176-11



ICS 97.200.40

Ersatz für
DIN EN 1176-11:2008-08
Siehe Anwendungsbeginn

**Spielplatzgeräte und Spielplatzböden –
Teil 11: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen
und Prüfverfahren für Raumnetze;
Deutsche Fassung EN 1176-11:2014**

Playground equipment and surfacing –
Part 11: Additional specific safety requirements and test methods for spatial network;
German version EN 1176-11:2014

Équipements et sols d'aires de jeux –
Partie 11: Exigences de sécurité et méthodes d'essai complémentaires spécifiques des
filets à grimper tridimensionnels;
Version allemande EN 1176-11:2014

Gesamtumfang 12 Seiten

DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport)

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2014-11-01.

Für DIN EN 1176-11:2008-08 besteht eine Übergangsfrist bis 2015-02-28.

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).

Dieses Dokument (EN 1176-11:2014) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“, Subkomitee 1 „Spielplatzgeräte für Kinder“, Arbeitsgruppe WG 11 „Klettergeräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 112-07-01 AA „Spielplatzgeräte“ im DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport).

Sofern die Norm vom Ausschuss für Produktsicherheit ermittelt und deren Fundstelle von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin im Gemeinsamen Ministerialblatt bekannt gegeben worden ist, wird bei Raumnetzen, die nach dieser Norm hergestellt werden, vermutet, dass sie den betreffenden Anforderungen an Sicherheit und Gesundheit von Personen genügen.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1176-11:2008-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Bild 5 überarbeitet;
- b) Verdeutlichung der Anforderungen für zusammenlaufende Teile;
- c) Norm redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN EN 1176-11: 2008-08

Deutsche Fassung

Spielplatzgeräte und Spielplatzböden —
Teil 11: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische
Anforderungen und Prüfverfahren für Raumnetze

Playground equipment and surfacing —
Part 11: Additional specific safety requirements and test
methods for spatial network

Équipements et sols d'aires de jeux —
Partie 11: Exigences de sécurité et méthodes d'essai
complémentaires spécifiques des filets à grimper
tridimensionnels

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 4. Juli 2014 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Sicherheitstechnische Anforderungen	5
4.1 Fallschutz in Raumnetzen	5
4.2 Zusätzliche Anforderungen an die Maschenweite bei dreidimensional angeordneten Flächennetzen	7
4.3 Schutz gegen Verletzungen im Fallraum	8
4.4 Zusammenlaufende Teile	9
5 Prüfberichte	10
6 Kennzeichnung	10